

## **BK-Nummer 2021/1088 (ö)**

### **Gewalt gegen Kinder - Prävention und Intervention in Leverkusen ausbauen und stärken!**

Beschluss des Rates vom 13.12.2021

Aufgrund des Beschlusses des Rates vom 13.12.2021 wurde der AWO Kreisverband Leverkusen e. V. damit beauftragt, eine Fachstelle zum Thema sexualisierte Gewalt zu schaffen. Die Vollzeitstelle wurde zusammen mit der bereits bestehenden Fachstelle präventiver Kinderschutz vor sexuellen Übergriffen in einem Team zusammengefasst.

In diesem Zusammenhang wurde das Präventionskonzept sexueller Missbrauch der AWO in Zusammenarbeit mit der Abteilung 512 des Fachbereichs Kinder- und Jugend erstellt, nach dem die Stelle arbeitet. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung des Kinderschutzes, auch vor dem Hintergrund des Landeskinderschutzgesetzes, hat der Rat der Stadt Leverkusen die Verlängerung der Fachstelle zunächst bis zum 31.12.2024 beschlossen (Vorlage Nr. 2022/1680).

Der Fachkraft/den Fachkräften obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- Einzelfallbezogene und allgemeine Beratung sowie Fortbildung von Fachkräften (Schwerpunkt: Tageseinrichtungen für Kinder, Schulen und in Einrichtungen der OGS) bei einem konkreten Verdacht des sexuellen Missbrauchs und Koordinierung von Hilfemaßnahmen.
- Weitere Angebote außerschulischer Sexualerziehung und Fortbildung.
- Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Leverkusen zur Gefährdungseinschätzung in Einzelfällen, sofern die Expertise durch die Mitarbeitenden des Jugendamtes benötigt wird.
- Beratung und Begleitung für die Mitarbeitenden des Jugendamtes in der Zusammenarbeit mit möglichen Täter\*innen sexualisierter Gewalt.

Darüber hinaus ist seit Mai 2023 im Fachbereich Kinder und Jugend das Thema Kinderschutz in einem eigenen Sachgebiet mit einer Sachgebietsleitung verortet. In diesem Sachgebiet ist die Stelle der Netzwerkkoordination Kinderschutz geschaffen worden, die ihre Aufgabe gemäß §9 Landeskinderschutzgesetz wahrnimmt.

Aufgaben der Koordinierungsstellen sind insbesondere:

- die fachliche Begleitung des Netzwerkes in seiner Aufgabenwahrnehmung,
- die Koordinierung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Netzwerkstrukturen, insbesondere der Netzwerktreffen,
- die bedarfsgerechte Organisation regelmäßiger Fortbildungsangebote für die am Netzwerk Teilnehmenden und
- der Informationstransfer zu und aus sowie die Vertretung in anderen Netzwerken und Arbeitsgemeinschaften im Jugendamtsbezirk mit Berührungspunkten zum Kinderschutz.

Kinder und Jugend